

RELIGI ON UND KIRCHE

Hörfunk & Fernsehen

Juli 2019

hr

Nachschlagen und Nachhören im Internet:

Alle **Verkündigungsbeiträge** aus den Radioprogrammen des Hessischen Rundfunks, Zusprüche, Morgenfeiern, Moment Mals! oder das Übrigens... von evangelischen und katholischen Autorinnen und Autoren aus Hessen finden Sie jetzt auf der Seite www.kirche-im-hr.de

Impressum:

hr-Kirchenredaktion
Bertramstraße 8
60320 Frankfurt am Main

Programmorschau Juli 2019

Hessischer Rundfunk

Kirchenredaktion Hörfunk

Dr. Lothar Bauerochse

Klaus Hofmeister

Fernsehen Gesellschaft und Religion

Redaktion „Engel fragt...“

Philipp Engel

Möchten Sie regelmäßig alle zwei Wochen aktuell über Religion und Kirche in den Programmen des hr informiert werden, dann empfehlen wir Ihnen den *Newsletter* der hr-Kirchenredaktion. Sie können ihn im Internet bestellen unter www.hr.de/religion

Unsere Sendungen und das Podcastangebot finden Sie ebenfalls im Internet unter der gleichen Seite: www.hr.de/religion

Möchten Sie diese Programmorschau per e-Mail erhalten, schreiben Sie uns gern an: religion@hr.de

Montag, 01.07. bis Samstag, 06.07.2019

hr1 Zuspruch

Dr. Peter-Felix Ruelius, Fulda (Katholische Kirche)

Montag, 01.07. – Freitag, 05.07.19, 5.20 und 19.15 Uhr

Prof. Dr. Markus Tomberg, Fulda (Katholische Kirche)

Samstag, 06.07.19 zwischen 7.10 und 7.30 Uhr

hr2 Zuspruch

Prof. Dr. Gerhard Stanke, Fulda (Katholische Kirche)

Montag, 01.07. – Samstag, 06.07.19, 6.30 Uhr

hr3 Moment Mal!

Klaus Depta, Fulda (Katholische Kirche)

Dienstag, 02.07. und Donnerstag, 04.07.19, 18.15 Uhr

hr4 Übrigens ...

Marcus C. Leitschuh, Kassel (Katholische Kirche)

Montag, 01.07., Mittwoch, 03.07. – Freitag, 05.07.19, 17.45 Uhr

Marcus D. Leitschuh, Kassel (Katholische Kirche)

Dienstag, 02.07.19, 17.45 Uhr

hr2-kultur | Jüdische Welt

Nachrichten, Berichte, Kommentare aus der jüdischen Theologie und den jüdischen Gemeinden

Am ersten Freitag im Monat: 5. Juli 2019, 14.30 – 15.00 Uhr

hr-fernsehen

Echtes Leben:

Ehe für alle – alles erreicht?



"Wenn wir heiraten, dann richtig!", das war für Edwin Koch und Felix Tröndle eigentlich immer klar. Die beiden Männer sind Anfang 30 und leben seit über drei Jahren in einer Beziehung. Als der Bundestag im Juni 2017 mit großer Mehrheit für die "Ehe für alle" stimmt, steht schnell fest, dass auch sie jetzt den Bund fürs Leben schließen wollen.

Richtig heiraten, das sei nicht nur emotional etwas anderes, findet Felix: "Ich fühle mich jetzt richtig. Ich fühle mich jetzt so wie alle anderen. Ich werde anerkannt – auch vom deutschen Staat."

Für eine eingetragene Lebenspartnerschaft konnten sich die beiden nie begeistern. Jetzt, sagt Edwin, sei es keine "Ehe zweiter Klasse" mehr, sondern eine echte Gleichstellung.

Auch Florentine und Rita wollen "Ja" sagen und den Bund fürs Leben schließen. Die beiden leben seit sechs Jahren in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft. Doch die gefeierte Gleichstellung hat für die beiden noch immer ein großes Defizit. Denn lesbische Paare werden weiter in einem entscheidenden Punkt benachteiligt. Wenn ein Kind in eine lesbische Ehe hineingeboren wird, ist zunächst nur diejenige, die das Kind zur Welt bringt, auch rechtlich die Mutter. Ihre Partnerin muss sich ihren legalen Status als Mutter erst noch erkämpfen.

Mittwoch, 03.07.19, 21.45, Samstag, 06.07.19, 17.45 Uhr

Sonntag, 07.07. bis Samstag, 13.07.2019

hr1 am Sonntagmorgen

Sonntagmorgen - Zeit für Inspiration, gute Gespräche, Impulse, die über den Tellerrand hinausblicken lassen. Aktuell, religiös fundiert, dabei nicht konfessionell eng. Lebenshilfe und Orientierung für den Alltag.

Den aktuellen Themenschwerpunkt dieser Sendung können Sie ab Donnerstag vor der Sendung im Internet abrufen unter www.hr1.de/programm/sendenzeiten.

Sonntag, 07.07.19, 6.05 – 10.00 Uhr

hr2 Camino – Religionen auf dem Weg

Rechte Christen

Wie politisch ist der Glaube?

Von Lukas Meyer-Blankenburg



Bekennende Christen sind Mitglieder der AfD oder aber sie marschieren mit bei neuen rechten Bewegungen wie den Identitären und Pegida. Sie befürworten das traditionelle Familienbild der Rechten und lehnen Schwangerschaftsabbrüche ebenfalls ab, wie die Ehe für alle. Auch Hetze gegen Geflüchtete oder Andersden-

kende rechtfertigen sie theologisch. Rechte Vordenker sammeln im Alten Testament vermeintliche Belege für ihre völkische Ideologie. Das Gebot der Nächstenliebe auch gegenüber Fremden wird nationalistisch ausgelegt, die Ablehnung von Homosexualität religiös begründet. Während führende Kirchenvertreter in Deutschland sich klar gegen Rechts positionieren, ist die Haltung in vielen Kirchengemeinden nicht so eindeutig. Wie passen Christentum und rechtes Denken zusammen?

Sonntag, 07.07.19, 11.30 – 12.00 Uhr

hr-iNFO – Himmel und Erde

Das Neueste aus Kirchen und Religionen, dazu Erfahrungen und Meinungen zum Leben und Glauben heute: Das bietet hr-iNFO in der Sendung „Himmel und Erde“ kompakt jeden Sonntagmorgen. Entwicklungen und Trends in den großen Kirchen, hessennah und weltweit, die wichtigsten Vorgänge in den großen Religionen und nicht zuletzt die bunte Szene der neuen Religiosität sind Themen der 25-minütigen Sendung aus der hr-Kirchenredaktion.

Sonntag, 07.07.19, 6.05 – 6.30 Uhr (Wdhlg.: 10.35 – 11.00 Uhr)

hr4 Gemeindeporträt

Das bunte Leben unter Hessens Kirchendächern ist sonntags um 8.40 Uhr Thema in hr4. Menschen mit Profil, mutige Engagements für Andere, Spaß an Fest und Feier in einer religiösen Gemeinschaft. Hessen ist auch in Sachen Religion vielfältig und überraschend.

Sonntag, 07.07.19, 8.40 Uhr

hr1 Sonntagsgedanken

Sommerreihe – Mit Popsongs auf Sinnsuche: „Aufbruch“ (2)

Lenny Kravitz: „Fly Away“

Pastor Thomas Zels, Marburg (Ev. Freikirchen)

Sonntag, 07.07.19, 7.45 – 7.55 Uhr

hr2 Morgenfeier

Pfarrer Dr. Fabian Vogt, Oberursel-Oberstedten
(Ev. Kirche in Hessen und Nassau)

07.07.19, 7.30 – 8.00 Uhr

Kirche in YOU FM

Songcheck: Lost Frequencies feat. Flynn: Recognize“

Von Dave Kulik

Sonntag, 07.07.19, ca. 9.15 Uhr

hr1 Zuspruch

Pfarrer Dr. Peter Kristen, Hainchen
(Ev. Kirche in Hessen und Nassau)

Montag, 08.07. – Freitag, 12.07.19, 5.20 und 19.15 Uhr

Pfarrer Dr. Peter Kristen, Hainchen
(Ev. Kirche in Hessen und Nassau)

Samstag, 13.07.19, zwischen 7.10 und 7.30 Uhr

hr2 Zuspruch

Prodekanin Dr. Ursula Schoen, Frankfurt
(Ev. Kirche in Hessen und Nassau)

Montag, 08.07. – Samstag, 13.07.19, 6.30 Uhr

hr3 Moment Mal!

Klaus Depta, Fulda (Katholische Kirche)

Sonntag, 07.07.19, 7.15 Uhr

Fabian Vogt, Oberursel-Oberstedten
(Ev. Kirche in Hessen und Nassau)

Dienstag, 09.07. und Donnerstag, 11.07.19, 18.15 Uhr

hr4 Übrigens ...

Marcus C. Leitschuh, Kassel (Katholische Kirche)

Sonntag, 07.07.19, 7.45 Uhr

Thomas Drumm, Marburg (Ev. Kirche in Hessen und Nassau)

Montag, 08.07., Mittwoch, 10.07. – Freitag, 12.07.19, 17.45 Uhr

Michael Becker, Kassel (Ev. Kirche von Kurhessen-Waldeck)

Dienstag, 09.07.19, 18.15 Uhr

hr2-Doppelkopf

Am Tisch mit Michael Blume, „Verschwörungs-Bekämpfer“

Gastgeber: Lothar Bauerochse



Grenzen zu überwinden, das war Michael Blume gleichsam in die Wiege gelegt. Seine Eltern wurden Mitte der 70er Jahre durch die Bundesrepublik aus der DDR freigekauft. Ein Jahr später wurde Michael Blume in Filderstadt geboren. Nach Abitur und Wehrdienst heiratete er Zehra, eine türkischstämmige frühere Mit-

schülerin. Lange Jahre hat er sich im christlich-muslimischen und jüdisch-christlichen Dialog engagiert. Schon im Jahr 2000 organisierte er das erste jüdisch-christlich-islamische Abrahamsfest. Er schreibt Kabarett- und Theaterstücke. Und er bewegt sich gleichzeitig auf heiklem diplomatischen Parkett: 2014 sorgte er im Auftrag des baden-württembergischen Ministerpräsidenten Kretschmann dafür, dass mehr als 1.000 bedrohte jesidischer Frauen und Mädchen aus dem Nordirak nach Deutschland kommen konnten.

Seit 2018 ist er Antisemitismusbeauftragter der Baden-Württembergischen Landesregierung. „Der Antisemitismus bedroht uns alle“, sagt Michael Blume. Internet und Soziale Medien verhelfen diesem alten Verschwörungsmythos zu neuer Blüte. „Nur wenn wir ihn begreifen und bekämpfen, haben Friede, Rechtsstaat und Demokratie eine Chance“.

Montag, 08.07.19, 12.05 – 13.00 Uhr (Wdhlg.: 23.05 – 23.55 Uhr)

hr-fernsehen

Echtes Leben: Liebesheirat unerwünscht



Es geschieht bei einer Studentenparty in Würzburg: Gabriel aus Bangalore in Indien und Maria aus Weingarten am Bodensee verlieben sich. Als Gabriel nach drei Monaten wieder nach Indien zurückkehrt, beginnen sie eine Fernbeziehung – über 7400 Kilometer. Sie schreiben und skypen täglich und besuchen

sich so oft es geht. Währenddessen suchen Gabriels Eltern unermüdlich nach einer passenden Ehefrau für ihren Sohn. Als Gabriel und Maria nach acht Jahren vom Heiraten träumen, sind die indischen Eltern entsetzt. Eine Liebesheirat widerspricht ihren Werten und ihrer Tradition. Noch immer werden in Indien 90 Prozent der Ehen von den Eltern arrangiert.

Auch Marias Eltern sorgen sich wegen des indischen Bräutigams. Sie fürchten, ihre Tochter an das weit entfernte Indien zu verlieren. Gabriel und Maria versuchen die Eltern zu beruhigen, müssen aber bald mit weiteren Problemen kämpfen. Immer wieder verlangen die deutschen Behörden Urkunden, Beglaubigungen und Zeugnisse, die man in Indien gar nicht kennt. Und immer wieder werden ihre Hochzeitspläne über den Haufen geworfen.

[Mittwoch, 10.07.19, 21.45 Uhr, Samstag, 13.07.19, 17.45 Uhr](#)

Sonntag, 14.07. bis Samstag, 20.07.2019

hr1 am Sonntagmorgen

Den aktuellen Themenschwerpunkt können Sie ab Donnerstag vor der Sendung im Internet abrufen unter www.hr1.de/programm/sendezeiten.

Sonntag, 14.07.19, 6.05 – 10.00 Uhr

hr2 Camino – Religionen auf dem Weg

Wie erzählen wir die Zukunft neu?

Die Suche nach der neuen Geschichte des Menschseins

Von Geseko von Lüpke



Die moderne Welt basiert auf einer über 3000jährigen Schöpfungsgeschichte, die - vielfach missverstanden - in die menschliche Beherrschung der irdischen Biosphäre und der Trennung zwischen Natur und Mensch geführt hat. Kombiniert mit der konventionellen Naturwissenschaft vertritt sie ein Weltbild, dass unsere Existenz als

zufällig, weitgehend sinnlos, vom größeren Ganzen abgetrennt, auf Konkurrenz und Kampf aller gegen alle erklärt. Dieses Weltbild hat eine Realität der Naturzerstörung und sozialen Spaltung geschaffen, dass die Menschheit heute mit der akuten Gefahr der Selbstzerstörung konfrontiert. In dieser Situation entstehen aber weltweit zahlreiche Versuche, die Rolle des Menschen ganz neu zu verstehen und eine ‚Neue Geschichte‘ des Menschen zu formulieren, die als ethische Grundlage für eine Kultur der Zukunftsfähigkeit wirken soll.

Sonntag, 14.07.19, 11.30 – 12.00 Uhr

hr-iNFO – Himmel und Erde

Sonntag, 14.07.19, 6.05 – 6.30 Uhr (Wdhlg.: 10.35 – 11.00 Uhr)

hr4 Gemeindeporträt

Sonntag, 14.07.19, 8.40 Uhr

hr1 Sonntagsgedanken

Sommerreihe – Mit Popsongs auf Sinnsuche: „Aufbruch“ (3)

Thomas D.: „Rückenwind“

Pastoralreferentin Anke Jarzina, Eltville (Katholische Kirche)

Sonntag, 14.07.19, 7.45 – 7.55 Uhr

hr2 Morgenfeier

Prof. Dr. Christoph Gregor Müller, Fulda (Katholische Kirche)

Sonntag, 14.07.19, 7.30 – 8.00 Uhr

Kirche in YOU FM

Porträt: Dürfen Juden Cheeseburger essen?

Gabriela macht mit bei „Rent a Jew“

Von Carina Dobra

Sonntag, 14.07.19, ca. 9.15 Uhr

hr1 Zuspruch

Pastoralreferentin Pia Arnold-Rammé, Frankfurt (Katholische Kirche)

Montag, 15.07. – Freitag, 19.07.19, 5.20 und 19.15 Uhr

Pastoralreferentin Pia Arnold-Rammé, Frankfurt (Katholische Kirche)

Samstag, 20.07.19, zwischen 7.10 und 7.30 Uhr

hr2 Zuspruch

Pastoralreferentin Eva Reuter, Ginsheim

(Katholische Kirche)

Montag, 15.07. – Samstag, 20.07.19, 6.30 Uhr

hr3 Moment Mal!

Fabian Vogt, Oberursel-Oberstedten (Ev. Kirche in Hessen und Nassau)

Sonntag, 14.07.19, 7.15 Uhr

Klaus Depta, Fulda (Katholische Kirche)

Dienstag, 16.07. und Donnerstag, 18.07.19, 18.15 Uhr

hr4 Übrigens ...

Thomas Drumm, Marburg (Ev. Kirche in Hessen und Nassau)

Sonntag, 14.07.19, 7.45 Uhr

Dr. Barbara Brüning, Frankfurt (Katholische Kirche)

Montag, 15.07. – Freitag, 19.07.19, 17.45 Uhr

Sonntag, 21.07. bis Samstag, 27.07.2019

hr1 am Sonntagmorgen

Den aktuellen Themenschwerpunkt können Sie ab Donnerstag vor der Sendung im Internet abrufen unter www.hr1.de/programm/sendezeiten.

Sonntag, 22.07.19, 6.05 – 10.00 Uhr

hr2 Camino – Religionen auf dem Weg

Dervis Hizarci: Ein türkischer Moslem kämpft gegen Judenhass - auf dem Fußballfeld und im Konferenzsaal

Von Igal Avidan



An Sonntagen kickt Dervis Hizarci (36) voller Leidenschaft für seine Mannschaft TuS Makkabi Berlin, den jüdischen Fußballklub. Der gläubige Muslim will beweisen, dass Juden und Muslime gut miteinander können, wenn sie gemeinsam siegen wollen. Bereits als Lehrer beschloss der Sohn türkischer Migrant, abfällige

anti-jüdische Bemerkungen seiner Schüler zum Anlass zu nehmen, diese aufzuklären. Als Aufsichtsratsvorsitzender der Türkischen Gemeinde zu Berlin brachte er Mitglieder der benachbarten Moscheegemeinde und der Synagoge zusammen zu einer Stolpersteinverlegung für ein jüdisches Ehepaar. Privat schlägt Hizarcis Herz für den Fußballclub Fenerbahçe Istanbul. Als Berliner mit türkischen Wurzeln ist er gewohnt, sich zweizuteilen – bis zum Schlusspfiff.

Sonntag, 21.07.19, 11.30 – 12.00 Uhr

hr-iNFO – Himmel und Erde

Sonntag, 21.07.19, 6.05 – 6.30 Uhr

(Wdhlg.: 10.35 – 11.00 Uhr)

hr4 Gemeindeporträt

Sonntag, 21.07.19, 8.40 Uhr

hr1 Sonntagsgedanken

Sommerreihe – Mit Popsongs auf Sinnsuche: „Aufbruch“ (4)

John Denver.: „Leaving on a Jet Plane“

PfarrerIn Ksenija Auksutat, Darmstadt

(Ev. Kirche in Hessen und Nassau)

Sonntag, 21.07.19, 7.45 – 7.55 Uhr

hr2 Morgenfeier

PfarrerIn Doris Joachim, Frankfurt (Ev. Kirche in Hessen und Nassau)

Sonntag, 21.07.19, 7.30 – 8.00 Uhr

Kirche in YOU FM

Songcheck: Jonas Brothers: Sucker

Von Vanessa Verena Wahling

Sonntag, 21.07.19, ca. 9.15 Uhr

hr1 Zuspruch

Pfarrer Martin Vorländer, Frankfurt (Ev. Kirche in Hessen und Nassau)

Montag, 22.07. – Freitag, 26.07.19, 5.20 und 19.15 Uhr

Pfarrer Martin Vorländer, Frankfurt (Ev. Kirche in Hessen und Nassau)

Samstag, 27.07.19, zwischen 7.10 und 7.30 Uhr

hr2 Zuspruch

PfarrerIn Sabine Müller-Langsdorf, Frankfurt

(Ev. Kirche in Hessen und Nassau)

Montag, 22.07. – Freitag, 26.07.19, 6.30 Uhr

hr3 Moment Mal!

Klaus Depta, Fulda (Katholische Kirche)

Sonntag, 21.07.19, 7.15 Uhr

Fabian Vogt, Oberursel-Oberstedten (Ev. Kirche in Hessen und Nassau)

Dienstag, 23.07. und Donnerstag, 25.07.19, 18.15 Uhr

hr4 Übrigens ...

Dr. Barbara Brüning, Frankfurt (Katholische Kirche)

Sonntag, 21.07.19, 7.45 Uhr

Claudia Sattler, Herborn

Montag, 22.07., Mittwoch, 24.07. – Freitag, 26.07.19, 17.45 Uhr

Michael Becker, Kassel (Ev. Kirche von Kurhessen-Waldeck)

Dienstag, 23.07.19, 18.15 Uhr

hr-fernsehen

Echtes Leben:

Wenn Kinder ihre Eltern pflegen

Übernahme vom WDR



Michelle ist 20 Jahre jung und hat gerade ihr Abitur gemacht. Auf Partys Freunde treffen oder Ausgehen musste sie oft verzichten: Seit zehn Jahren kümmert sie sich rund um die Uhr um ihre Mutter, die an Lungenkrebs erkrankt ist. Michelle übernimmt Arbeiten im Haushalt, kocht, wäscht, hilft der Mutter beim An- und Ausziehen. "Ich bin schon

manchmal traurig und denke an meine Freunde, die nicht so viel zu tun haben. Aber ich will ja die Mama nicht im Stich lassen".

Etwa 480.000 Kinder und Jugendliche zwischen 10 und 19 Jahren pflegen laut Hochrechnungen in Deutschland ihre Eltern. Oft haben die Kinder keine Wahl, besonders wenn, wie bei Michelle, die Eltern getrennt sind.

Ein Pflegeheim können die Kinder von kranken Eltern meistens nicht mit ihrem Gewissen verantworten. Die Pflege verändert oft das Leben der Kinder und die ständige Sorge um die Mutter kann tiefe Wunden hinterlassen.

Normalerweise sind die Eltern für ihre Kinder da. Bei Michelle ist das anders. Der Film zeigt den täglichen Balanceakt zwischen Alltag und Pflege und der Sorge, die Mutter im Stich zu lassen.

Mittwoch, 24.07.19, 21.45, Samstag, 27.07.19, 17.45 Uhr

Sonntag, 28.07. bis Mittwoch, 31.07.2019

hr1 am Sonntagmorgen

Den aktuellen Themenschwerpunkt können Sie ab Donnerstag vor der Sendung im Internet abrufen unter www.hr1.de/programm/sendezeiten.

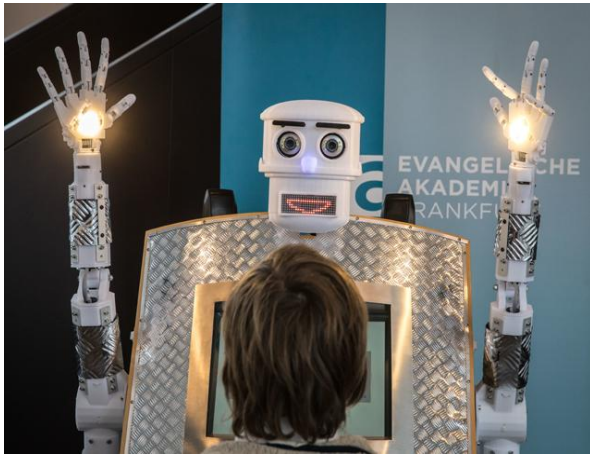
Sonntag, 28.07.19, 6.05 – 10.00 Uhr

hr2 Camino – Religionen auf dem Weg

Google Unser

Der Glaube an die Berechenbarkeit der Welt

Von Matthias Morgenroth



Wir sind Gläubige geworden – allesamt. Neugläubige. Denn Google, Apple, Facebook und Co. sind nicht nur Teil unseres Alltags, sie entwickeln sich zu globalen quasireligiösen Glaubensgemeinschaften. Die digitalen Riesen aus dem Silicon Valley bedienen bei ihren Marketingstrategien religiöser Muster. Deren Köpfe sind die

neuen Propheten. Was macht das mit uns? Wie verändert sich unbemerkt durch die Logik dieser neuen Data-Religion unser Denken und Fühlen? Digitalisierungsexperte Christian Hoffmeister zeichnet die Strukturen der neuen Religion nach. Und die Wiener Professorin Sarah Spiekermann fragt: Welches Bild vom Menschen entwickelt sich dabei?

Sonntag, 28.07.19, 11.30 – 12.00 Uhr

hr-iNFO – Himmel und Erde

Sonntag, 28.07.19, 6.05 – 6.30 Uhr

(Wdhlg.: 10.35 – 11.00 Uhr)

hr4 Gemeindeporträt

Sonntag, 28.07.19, 8.40 Uhr

hr1 Sonntagsgedanken

Sommerreihe – Mit Popsongs auf Sinnsuche: „Aufbruch“ (5)

Revolverheld.: „Lass uns gehen“

Dipl.-Theol. Sebastian Pitz, Fulda (Katholische Kirche)

Sonntag, 28.07.19, 7.45 – 7.55 Uhr

hr2 Morgenfeier

Pater Helmut Schlegel, Frankfurt (Katholische Kirche)

Sonntag, 28.04.19, 7.30 – 8.00 Uhr

Kirche in YOU FM

Porträt: Hannah hatte Krebs und lebt heute bewusster

Von Felix Kästner

Sonntag, 28.07.19, ca. 9.15 Uhr

hr1 Zuspruch

Christoph Schäfer, Rüsselsheim (Katholische Kirche)

Montag, 29.07. – Mittwoch, 31.07.19, 5.20 und 19.15 Uhr

hr2 Zuspruch

Pastoralreferentin Sabine Gahler, Darmstadt (Katholische Kirche)

Montag, 29.07. – Mittwoch, 31.07.19, 6.30 Uhr

hr3 Moment Mal!

Fabian Vogt, Oberursel-Oberstedten (Ev. Kirche in Hessen und Nassau)

Sonntag, 28.07.19, 7.15 Uhr

Klaus Depta, Fulda (Katholische Kirche)

Dienstag, 30.07.19, 18.15 Uhr

hr4 Übrigens ...

Claudia Sattler, Herborn (Ev. Kirche in Hessen und Nassau)

Sonntag, 28.07.19, 7.45 Uhr

Rolf Müller, Frankfurt (Katholische Kirche)

Montag, 29.07. – Mittwoch, 31.07.19, 17.45 Uhr

hr-fernsehen

Echtes Leben: Projekt Traumphochzeit



Keiner muss mehr heiraten, aber immer mehr haben Lust darauf. Die Sehnsucht nach einer stabilen Bindung wächst und der Hochzeitsmarkt floriert. Wer kann, gestaltet seine Hochzeit aufwendig, glanzvoll und individuell. So wird für viele Paare der schönste Tag im Leben zum perfektionistischen Kraftakt. Die

brillante Dekoration, umwerfende Brautkleider, einmalige Eheringe, abgefahrene Location – es wimmelt von Angeboten. Da ist es kein Wunder, wenn die Romantik im Planungsstress auf der Strecke bleibt. Kristin Dorst, Hochzeitsplanerin, kann ein Lied davon singen: "Wenn man alles perfekt haben will, ist die Gefahr groß, dass man enttäuscht wird."

Eigentlich sollte die Kirche von diesem Hochzeitsboom profitieren, ist sie doch Spezialistin für feierliche Rituale. Aber die herkömmliche Hochzeitszeremonie ist im Wandel. Ausgefallen soll es heute sein und so sehen sich Pfarrerinnen und Pfarrer mit ungewöhnlichen Wünschen konfrontiert. Maria und Tobias beispielsweise wollen im reformiert-evangelischen Dom zu Halle heiraten und ihr Hund soll an der Trauung teilnehmen. Dom-Pfarrerinnen Dr. Jutta Noetzel ist es bei allem Verständnis wichtig, dass der kirchliche Raum nicht zur Kulisse verkommt.

Der Film begleitet Maria und Tobias von den akribischen Vorbereitungen bis zu ihrem großen Tag. Ihre Geschichte wird ergänzt durch die Berichte von Brautausstatterinnen und Eventplanern. Theologen und Soziologen reflektieren, was das "Projekt Traumphochzeit" über uns und unsere Zeit aussagt.

[Mittwoch, 31.07.19, 21.45, Samstag, 03.08.19, 17.45 Uhr](#)

Bildquellen:

Fotos Hörfunk Camino: ©dpa/picture-alliance

Fotos Fernsehen „Echtes Leben“: ©NDR, BR, MDR